



Baumit BaseProtect 1K

Vorteile

- **einkomponentiger Feuchteschutz**
- **in weiß und grau, für den Sockel**
- **rissüberbrückend und frost-/taumittelbeständig**



Produkt

Hochwertige, einkomponentige, gebrauchsfertige, wasser-, lösemittel-, silikon- und isocyanatfreie, UV- und IR-stabile, frost- und taumittelbeständige Feuchtigkeitsabdichtung, speziell zur Herstellung des Feuchteschutzes auf WDVS und Putzfasaden im Sockel- bzw. erdberührten Bereich.

Zusammensetzung Polymer-Hybrid

Eigenschaften

Einkomponentige, gebrauchsfertige, wasser-, lösemittel-, silikon- und isocyanatfreie, UV- und IR-stabile, frost- und taumittelbeständige Feuchtigkeitsabdichtung.

Anwendung

Zum Feuchteschutz des Sockel- bzw. erdberührten Bereichs gegen Spritzwasser, Bodenfeuchtigkeit. Auch für die Abdichtung im Spritzwasserbereich, z.B. bei Laubengängen, Terrassen oder Ähnlichem sowie bei Fensterlaibungen. Im erdberührten Bereich wird Baumit BaseProtect außenliegende Schutzschicht auf das fertiggestellte Putzsystem aufgebracht.

Technische Daten

Produkt	
Dichte:	ca. 1.5 kg/dm ³
Farbe:	weiß (annähernd Baumit Life 0019), * auf Anfrage auch anthrazit (annähernd Baumit Life 0882)
Trockenzeit:	ca. 60 min. bei 20° C
Verarbeitungszeit:	ca. 30 min.

Variante(n)	Kübel 5 kg
Ergiebigkeit	ca. 10 m ² /Kübel
Verbrauch	ca. 0.4 - 0.5 kg/m ² für 2 Anstriche

Lieferform

Kübel 5 kg, 1 Pal. = 54 Kübel = 270 kg

Lagerung

Kühl, frostfrei und verschlossen 12 Monate lagerfähig. Nach dem Öffnen des Kübels innerhalb von 14 Tagen zu verbrauchen. Produkt vor Umgebungstemperaturen über 35° C, unter 5° C sowie vor direkter Sonneneinstrahlung schützen!

Qualitätssicherung Eigenüberwachung durch unsere Werklabors.

Einstufung lt. Chemikaliengesetz

Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 18.12.2006) unter www.baumit.com oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.

Untergrund

Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, nicht wasserabweisend frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein. Die Prüfung des Untergrundes hat nach der ÖNORM B 6400-1 zu erfolgen. Die Ebenheit der Wand hat der ÖNORM DIN 18202 zu entsprechen.

Geeignete Untergründe sind z.B. Sockeldämmplatten gem. ON B 6400-1 sowie Ober- und Unterputze von Wärmedämmverbundsystemen.

Verarbeitung

Das Produkt ist einkomponentig und somit gebrauchsfertig eingestellt. Vor Gebrauch wird empfohlen das Produkt aufzurühren. Baunit BaseProtect 1K wird in zwei Arbeitsgängen auf den Untergrund aufgetragen, wobei der zweite Arbeitsgang erst nach der Trocknung der ersten Schicht erfolgen darf.

Der Auftrag von Baunit BaseProtect erfolgt durch Streichen, Rollen.

Jede Beigabe von Zusatzmittel (z.B. Frostschutz, Schnellbinder) ist unzulässig.

Das Putzsystem (bewehrter Unterputz und Oberputz inkl. systembedingter Grundierung) wird bis ≥ 10 cm unter die fertige Geländeoberkante geführt.

Nach Erhärtung von Unter- und Oberputz wird Baunit BaseProtect 1K von ca. 5 cm über fertiger Geländeoberkante bis unter den unteren Abschluss des Putzsystems geführt.

Der aufgebrachte, frische Baunit BaseProtect 1K ist während der Verarbeitung und der Abbindezeit vor Sonne und Wind sowie Regen zu schützen.

Ergänzend zu o.a. Angaben ist die Baunit Verarbeitungsrichtlinie WDVS, sowie die Verarbeitungsrichtlinie Sockel der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz in der jeweils letztgültigen Fassung zu beachten.

Durch konstruktive Maßnahmen muss Niederschlagswasser von der Fassade weggeleitet werden. Dies ist üblicherweise ein Kiesbett o. Ä., Pflaster oder Plattenbelag mit entsprechendem Gefälle von mind. 2 % (vom Gebäude weg) und einer konstruktiven Trennung vom Gebäude (z. B. Noppenfolie). Lachenbildung ist jedenfalls zu vermeiden.

Allgemeines und Hinweise

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mind. $+5^{\circ}\text{C}$ betragen.

Frischen Baunit BaseProtect 1K vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder starkem Wind schützen (z.B. mittels Gerüstschutznetz).

Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Trocknungszeit deutlich verlängern. Vor jeder weiteren Beschichtung ist eine Standzeit von mind. 1 Tag einzuhalten.

Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Produktionscharge gewährleistet werden.

Von allen in diesem Datenblatt nicht beschriebenen Anwendungen wird abgeraten.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.